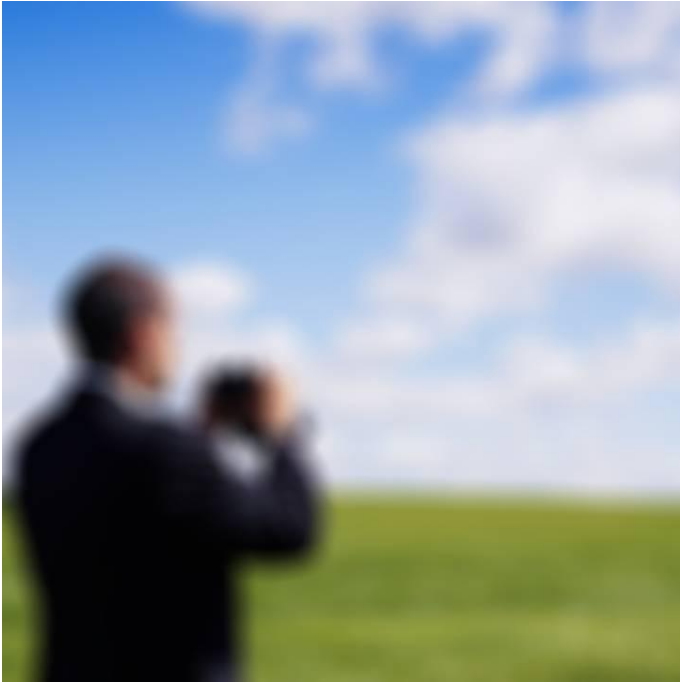


ascention



St. Galler
Management
Scorecard 

ascention >> scharf sehen!

Die ca. 30 Top-Kennzahlen der St. Galler Management Scorecard, nach fünf Perspektiven, sind die Basis für die Top-down Vorgehensweise bei der Einführung von Kennzahlensystemen. ascention hat diese 30 Top Kennzahlen auf Fachbereichs- sowie Prozessebene erweitert.

Die ascention management scorecard verbindet die ca. 30 Top Kennzahlen der St. Galler Management Scorecard™ [SGMS] mit operativen Kennzahlen unterer Ebenen sowie Ihren Controllingbausteinen wie etwa den Lösungen von ascention. Die strategiefokussierte Ausrichtung Ihres Unternehmens ist ein elementarer Bestandteil Ihres Erfolgs. Daher empfehlen wir die Strukturierung des Controllings und dessen Priorisierung im Detail.

In der Praxis wird aufgrund der operativen Fragestellungen ein Berichtswesen aufgebaut, welches die Aufgabe hat, Indikatoren des Controllings in einer strategiefokussierten Managementvorlage transparent darzustellen.

ascention steht für den Aufbau eines effektiven Controllings nach dem top-down Ansatz, der sich in der Vorgehensweise der St. Galler Management Scorecard™ widerspiegelt.

Die St. Galler Management Scorecard™ [SGMS] unterscheidet sich markant von der klassischen Balanced Scorecard [BSC], da Sie auf einem branchenspezifischem Referenzmodell basiert. Dieses Referenzmodell wurde durch jahrelange Forschungsarbeit bei mittelständischen Unternehmen weiterentwickelt. Die SGMS setzt auf diese Referenzmodelle auf, welche verschiedene [ideale] Ausprägungen besitzt und in IBM Cognos 8 BI Metrics Studio bereits als Standard Report integriert ist.

>> ascention ergänzt die ca. 30 Top Kennzahlen und bietet auf Fachbereichs- sowie Prozessebene vordefinierte Lösungsbausteine an [Corporate Solutions]. <<

Die ascention Erweiterung verbindet die SGMS mit den ca. 30 Top-Kennzahlensystemen und darauf aufbauenden Controllingbausteinen zu einer visionären Plattform für Ihr Management.

Die SGMS adressiert vor allem folgende Aspekte >>

REFERENZMODELL

Zur Ergänzung der klassischen BSC, sind verlässliche Standard Vorgaben bzw. Referenzmodelle [im Sinne von Best Practices] erweitert worden. Die ascention Erweiterungen bringen Ihnen den zusätzlichen Mehrwert zu der St. Galler Management Scorecard™. Erleben Sie, wie flexibel das Modell an die Bedürfnisse Ihres Unternehmens angepasst wird. Die SGMS beinhaltet vordefinierte Erfolgs- und Risikofaktoren sowie Messgrößen. Diese basieren auf fachwissenschaftlichen Grundlagen, empirischen Erhebungen und Projekterfahrungen der FHS St. Gallen. Durch unsere akademische Begleitung informieren wir stets aktuell über Veränderungen und Anpassungen der Methodologie.

DESIGN PROZESS

Um sinnvolle Prozess Kennzahlen als Messgrößen zu identifizieren, müssen Sollprozesse definiert werden. Die mit der SGMS abgestimmte Business-Process-Engineering [BPE] Methodik der FHS St.Gallen stellt dabei sicher, dass auf der Basis der Geschäftsstrategie die Kern-, Führungs- und Unterstützungsprozesse systematisch entwickelt werden. Sie geht dabei schrittweise von der strategischen über die taktische bis hin zur operativen Ebene, um die Konsistenz dieser Messgrößen sicherzustellen. Darüber hinaus werden Schnittstellen und Anforderungen an die IT klar definiert.

RISIKOMANAGEMENT

Oftmals umfassen Erfolgs- und Risikofaktoren Pro und Contra-Effekte. Die Mitarbeiterzufriedenheit ist beispielsweise ein Erfolgsfaktor, der sich auch als ein Risikofaktor darstellt. Deshalb macht es Sinn, beide Ansätze in einer Scorecard zu integrieren.





EXTERNE FAKTOREN

Obgleich die klassische BSC neben den vier Standardperspektiven weitere zulässt, werden äußere Rahmenbedingungen und externe Faktoren oft nicht berücksichtigt. Bei diesen externen Rahmenbedingungen kann es sich sowohl um Erfolgsfaktoren [Chancen] als auch um Risikofaktoren [Gefahren] handeln. Die SGMS integriert daher explizit die externen Faktoren, welche systematisch auf der Basis des klassischen St. Galler Management Modells entwickelt wurden. Dieses unterscheidet vier Umwelt-Sphären:

Technologische Sphären

Sie umfasst die Wirkungsbereiche der Naturwissenschaften und der Technik im weitesten Sinne und bildet die materielle Basis des Wirtschaftens.

Ökonomische Sphäre

Sie erfasst die volkswirtschaftlichen Zusammenhänge insgesamt, Struktur und Funktionsweise der Wirtschaft, Wachstum und Konjunktur, außenwirtschaftliche Verflechtungen und langfristige Entwicklungsperspektiven werden hier in ihren Auswirkungen auf das Unternehmensgeschehen untersucht.

Soziale Sphäre

Sie bezieht sich auf die Gesellschaft im Allgemeinen einschließlich ihrer kulturellen, rechtlichen und politischen Aspekte. Der Mensch als Individuum und soziales Wesen mit seinen Werten, Normen, Einstellungen und Verhaltensweisen steht hier im Mittelpunkt der Betrachtung.

Ökologische Sphäre

Sie betrachtet den Gesamthaushalt der Natur und bezieht damit die drei anderen Umweltsphären mit ein. Im Kontext der ökologischen Sphäre werden Probleme der Bevölkerungsentwicklung, der Nahrungsmittel- und Industriegüterproduktion, des Abbaus natürlicher Ressourcen sowie der Umweltverschmutzung betrachtet. Die St.Galler Management Scorecard™ ist umfassend und integriert verschiedene existierende Referenzmodelle. Sie konzentriert sich dabei auf das Wesentliche und stellt somit sicher, dass die individuelle Einführung in Unternehmen effizient und kostengünstig durchgeführt werden kann.

>> Die graphische Darstellung der St. Galler Management Scorecard™ geschieht in Form eines Cockpits, so dass der Betrachter auf einen Blick die wichtigen Kennzahlen und Erfolgsfaktoren sowie deren Ursache- Wirkungs- Beziehungen erkennen und ggfs. steuernd eingreifen kann. <<

Ausgehend von dem bestehenden Referenzmodell kann die St. Galler Management Scorecard™ auf Unternehmen unterschiedlicher Größe und Branche angepasst werden.

Corporate Solutions

corporate finance ✓
corporate process ✓
procurement ✓
sales planning ✓
sales discovery analysis ✓
analysis studio ✓
value analyzer ✓
St. Galler Management Scorecard™ ✓
user-driven datawarehouse ✓



peter smoly
geschäftsführer

t. +49.7541.95283-166
peter.smoly@ascention.com



ascention 
information management gmbh

otto-lilienthal-straße 2
D-88046 friedrichshafen
t. +49.7541.95283-0

geschäftsführer
peter smoly

wimbergergasse 14-16
A-1070 wien
t. +43.01.5224-322

geschäftsführer
peter smoly

teufenerstrasse 25
CH- 9000 st. gallen
+41.79.3495272

geschäftsführer
uwe weimer
peter smoly